



Affe und Mensch, NATÜRLICHE FEINDE jetzt und für ALLE ZEITEN. Jeder fürchtet und haßt den anderen. Sagt Dr. Zaius (MAURICE EVANS).

Affe und Mensch, natürliche Feinde jetzt und für alle Zeiten. Jeder fürchtet und haßt den anderen. So echot Taylor (CHARLTON HESTON). Er fragt sich nur, Warum.



einiges von dem, was ich da von mir geben mußte, war unglaublich. Aber ich hab's getan, weil ich aus der Geschichte raus wollte. Vollständig. Wissen Sie – ich war mit 50 % am Einspielergebnis beteiligt. Aber mir gehörten die Filmrechte nicht, und ich hatte auch keinen Einfluß auf die Mache."

Um den Weg dahin zurückzuverfolgen – wie kam er dazu, am Ende als „Verkäufer“ und Filmsprecher aufzutreten? (Serling hat Fernsehspiele für Marken wie Anacin, Sunkist, und Ford gemacht und die Kommentare der Jacques-Cousteau-TV-Serie gesprochen, um nur einiges von seiner sonstigen Fernseharbeit zu erwähnen). „Rein zufällig. Ich bin kein Schauspieler, und ich habe auch keine ausgebildete Stimme. Aber sie klingt irgendwie ‚anders‘ – sehr auffällig. Das ist alles. Ich habe mich niemals um solche Jobs gerissen. Aber als man einen Showmaster für „Twilight Zone“ brauchte – jemanden der preiswert war und nach Tarif arbeitete –, nun, da war ich buchstäblich da, beherrschte die Sprache und hatte dazu noch eine ganz brauchbare Aussprache. So wurde ich dann Showmaster, und daraus ergaben sich dann all die anderen Dinge.“ – Lachen. – „Und Gott sei Dank auch deshalb, weil Drehbuchaufträge heute nun mal nicht alle Tage vergeben werden.“

Der Autor verbringt das Jahr teils an der Ostküste und teils an der Westküste. Sechs Monate lang lehrt er Kreatives Schreiben am Ithaca College im nördlichsten Teil des Staates New York. Die anderen sechs verbringt er in seinem Haus mit Blick auf den blauen Pazifik.

Woran arbeitet er im Augenblick? „Ich sitze an der dritten Fassung eines Films, der auf Jerome Bixbys Kurzgeschichte „It's a Good Life“ basiert. Wir hatten die Story ursprünglich schon mal in der „Twilight Zone“-Serie, wollen sie jetzt aber abendfüllend herausbringen. Alan Landsburg, der „Chariot of the Gods“ machte, ist der Produzent. Es ist etwas aus dem phantastischen Horror-Genre.“

Mit Rod Serling am kreativen Ruder wird es sicherlich ein Thriller werden, der so groß ist wie der größte Gorilla ...

